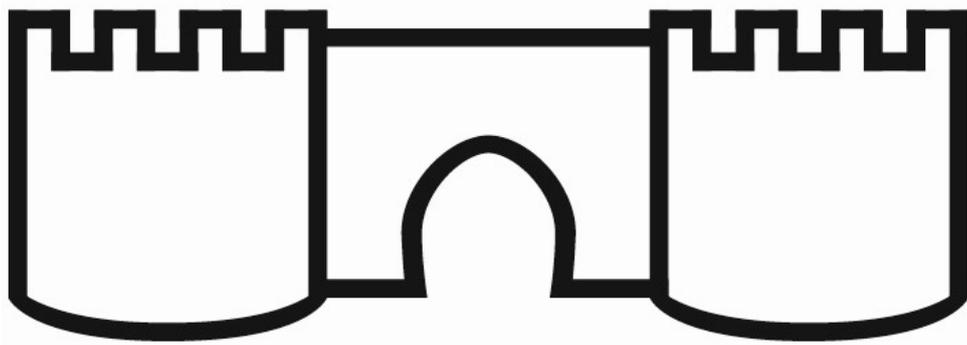


Jahresbericht

2023



FEUERWEHR

Stadt

Freinsheim

Inhaltsverzeichnis

Vorworte	3
Einsätze in Wort und Bild	5
Social Media	20
Sicherungsbereich	21
Fahrzeuge.....	23
Struktur der Wehr	25
Einsatzdienst	26
Instandhaltung	30
Aus- und Weiterbildung, Beförderung, Ehrung	32
Veranstaltungen der Wehr.....	32
Jugendfeuerwehr	33
Förderkreis	34
Anhang	35

Impressum:

Herausgeber: FF Stadt Freinsheim

Verantwortlich:

Bodo Wengatz

Post - Anschrift:

Bodo Wengatz

Dackenheimerstraße 24

67251 Freinsheim

Telefon / E-Mail

Tel: 06353-2500

E-Mail: pressestelle@feuerwehr-freinsheim.de

Auflage: 10 Exemplare

Vorwort

Verfasser

Der 28. Jahresbericht,

nun ist es soweit, der 28. Jahresbericht liegt druckfrisch vor!

Auf nunmehr 35 Seiten ist ein weiteres Jahr in der Geschichte der Freinsheimer Wehr kompakt zusammengefasst.

Bei 87 Einsätzen gab es viel zu berichten. Bei vielen Einsätzen bleibt es bei einer kurzen Pressemitteilung unsererseits die in der lokalen Presse und in den Social-Media-Kanälen Niederschlag findet. Andererseits stehen wir schnell im Fokus einer Landes- oder gar Bundesweiten Berichterstattung. Das Telefon klingelt, E-Mails kommen von den großen Redaktionen renommierter Zeitungen mit der Bitte um Informationen.

Aber genauso schnell zieht die Karawane zum nächsten Ereignis weiter und das Gewesene ist Geschichte.

Ein Stück weit sind die vorangegangenen Jahresberichte inzwischen zu einem internen Nachschlagewerk geworden denn die persönliche Erinnerung trübt das eine oder andere im Rückblick. Ich verbinde damit die Hoffnung das so ein Stück Geschichte der Freinsheimer Wehr bewahrt wird und nicht verloren geht. Denn es zeigt sich das nichts schneller vergänglich ist wie eine digitale Nachricht.

An der Stelle möchte ich darauf hinweisen das es einen weiteren Film über die Wehr gibt, näheres findet sich unter dem Kapitel „Social Media“ und viel Spaß beim Film guggen

Weitere, aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-freinsheim.de oder auch in Facebook und Instergram. Dort berichten wir zeitnah über Einsätze und alles rund um die Feuerwehr Freinsheim.

Bodo Wenngatz

Freinsheim im Februar 2024

Wehrführer

Werte Leserinnen und Leser,

der neunte Rückblick für mich als Wehrführer der FF Stadt Freinsheim. Im vergangenen Jahr waren wir 87-mal im Einsatz gefordert. Dabei waren auch wieder größere Einsätze, sowohl im Bereich der technischen Hilfe im Zuge von Verkehrsunfällen aber auch die klassischen Brände wollten gelöscht sein. Wobei wir von größeren Waldbränden trotz aller widrigen Bedingungen verschont geblieben sind. Ebenso von größeren Unwettereinsätzen.

Bemerkenswert ist das von den 87 Einsätzen allein 20 Einsätze im direkten Zusammenhang mit medizinischen Notfällen oder der Unterstützung des Rettungsdienstes stehen. Gegenüber dem Vorjahr nochmal eine deutliche Steigerung.

Da viele Einsätze nur von kurzer Dauer waren sind unsere Einsatzstunden im vergangenen Jahr deutlich gegenüber den Vorjahren gesunken. Oder anders formuliert, die Jahre 2018 bis 2022 haben uns zeitlich sehr in Anspruch genommen. Das vergangene Jahr liegt in etwa im Mittel der Jahre 2009 bis 2017.

Detailliertere Informationen zu unseren Einsätzen können Sie im nächsten Kapitel „Einsätze in Wort und Bild“ nachlesen.

Zum Thema Fahrzeugpark:

Nachdem wir am 20. Dezember unser neues Tanklöschfahrzeug im Herstellerwerk in Ulm von der Fa. Magirus übernehmen konnten verfügen wir jetzt über einen modernen Fahrzeugpark. Bis auf unseren „Oldtimer“, den Rüstwagen, der inzwischen 30 Jahre alt ist. Das neue Tanklöschfahrzeug hatte Ende Dezember bei einem größeren Brand seine Bewährungsprobe bestanden und hat sich bei einigen weiteren Einsätzen bewährt. Auch zu dem Thema finden sich im Kapitel „Fahrzeugpark“ weitere Informationen.

Ausblick

Die Weiterqualifizierung, das regelmäßige Üben und das Trainieren der Abläufe beschäftigt uns das ganze Jahr. Im Kontext des neuen Fahrzeuges und der damit einher gehenden Möglichkeiten und der umfangreichen Ausrüstung bleiben wir gefordert. Diese Aufgabe nehmen wir an und blicken zuversichtlich auf das vor uns liegende Jahr. Wobei uns ein mehrtägiger Einsatz Ende Januar stark gefordert hat. Aber auch diesen Einsatz konnten wir bewältigen. Aber davon mehr im nächsten Bericht. Wichtig ist und bleibt das weiterhin niemand, sei es während einer Übung oder im Einsatz, verletzt wird und wir alle gesund nach Hause zurückkehren.

Stefan Wendel

Freinsheim im Februar 2024

Einsätze in Wort und Bild

Januar

01.01.23 00:21 Uhr	„Flächenbrand klein“ mit diesem Alarm sind wir in das neue Einsatzjahr gestartet. Eine Thuja-hecke hatte Feuer gefangen. Kräfte: 20 / Einsatzdauer: 0:30 h
09.01.23 08:55 Uhr	„brennender Mülleimer“ am Gleis im Freinsheimer Bahnhof. Mittels Hydrofix haben wir die glimmenden Reste im Mülleimer gelöscht. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 0:19 h



09.01.23 Mülleimerbrand / Bild Feuerwehr

15.01.23 21:16 Uhr	„Brandgeruch in einem Mehrfamilienhaus“ In einem Wohnhaus in Weisenheim am Sand haben die Bewohner Brandgeruch bemerkt. Auf Grund des Alarmstichwortes fahren wir den vereinbarten Bereitstellungsraum an. Währenddessen hatten die Weisenheimer Einsatzkräfte die Wohnungen und die Elektrik mittels einer Wärmebildkamera mit negativem Ergebnis kontrolliert. Damit war der Einsatz für alle Einsatzkräfte beendet. Kräfte: 19 / Einsatzdauer: 1:19 h
16.01.23 17:23 Uhr	„Person im Aufzug“ am Gleis 1 im Freinsheimer Bahnhof. Vor Ort stellte sich heraus das die mit der Wartung beauftragten Handwerker unbemerkt den Notruf ausgelöst haben. Sie haben verdutzt geschaut als die Einsatzkräfte vor Ort ankamen. Wir haben es ebenfalls mit Humor genommen. Kräfte: 12 / Einsatzdauer: 0:18 h

23.01.23 15:15 Uhr	„Tür öffnen dringend“ vor Ort war die Situation unklar und wir blieben vor Ort bis die Polizei den Sachverhalt geklärt hatte. Ergebnis: kein Einsatz für die Feuerwehr. Kräfte: 12 / Einsatzdauer: 0:39 h
26.01.23 08:20 Uhr	„Tür öffnen dringend“ wir haben in Kallstadt gemeinsam mit der Kallstadter Wehr für den Rettungsdienst einen Zugang zum Anwesen geschaffen. Damit war für uns Einsatzende. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:43 h
26.01.23 16:08 Uhr	„Tür öffnen hilflose Person“ wir sollten in Weisenheim am Berg für den Rettungsdienst einen Zugang zum Anwesen schaffen. Noch auf der Anfahrt wurde der Einsatz abgebrochen da ein Zugang zum Anwesen geschaffen war. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 0:18 h
28.01.23 15:15 Uhr	„Kaminbrand“ in der Martinstraße. Die Hausbewohner hatten uns alarmiert, vor Ort konnte kein Brand festgestellt werden. Der Schornsteinfeger hat den Kamin gekehrt und damit war der Einsatz beendet. Kräfte: 15 / Einsatzdauer: 1:43 h

Februar

01.02.23 13:51Uhr	„Tür öffnen dringend“ wir haben für den Rettungsdienst die Tür eines Anwesens in Kallstadt geöffnet. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 1:14 h
03.02.23 22:07 Uhr	In einem Anwesen in der Friedrich-Bruchstraße war ein Heizungsventil undicht und Wasser trat aus. Daraufhin haben die Bewohner uns alarmiert. Ein solcher Schaden ist jedoch kein Einsatz für die Feuerwehr. Kräfte: 14 / Einsatzdauer: 0:37 h
06.02.23 16:33 Uhr	Ein Rettungswagen hat sich versehentlich festgefahren. Wir haben das Fahrzeug wieder auf die Straße gebracht. Kräfte: 14 / Einsatzdauer: 0:50
06.02.23 17:14 Uhr	Eine Person war in der Straße „hinter den Rüstern“ gestürzt. Noch auf der Anfahrt kam die Meldung von der Leitstelle dass unser Einsatz nicht notwendig ist und abgebrochen wird. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 0:04
10.02.23 14:19 Uhr	„Tür öffnen hilflose Person“ bei unserem Eintreffen war die Tür eines Anwesens in der Hans-Bühl-Straße bereits offen und die Polizei vor Ort. Nach kurzer Klärung mit dem inzwischen eingetroffenen Rettungsdienst stand fest für uns gibt es keine weitere Aufgabe und somit Rückfahrt zum Gerätehaus. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:31 h
18.02.23 08:47 Uhr	„Feuer in der Gemarkung an der Landstraße L 518“ wir sind mit anderen Feuerwehren der Verbandsgemeinde zu diesem Flächenbrand gerufen worden. Bei dem ersten Sichtkontakt stand fest dass es sich um die Verbrennung von Grünabfällen handelt. Der Verantwortliche des Feuers wurde angewiesen dieses zu löschen da es zu groß war. Die Gefahr einer unkontrollierbaren Ausbreitung war zu groß. Kräfte: 18 / Einsatzdauer: 1:23 h

20.02.23 13:07 Uhr	„ausgelöster Gefahrenwarnmelder“ in einem Anwesen im Almenweg in Weisenheim am Sand. Es hieß es würden Gasflaschen ausströmen, dementsprechend umfassend wurde alarmiert. Dazu gehört u. a. der Gefahrstoffzug des Landkreises. Bei der Erkundung eines mit Atemschutz ausgerüsteten Trupps stand fest dass der Rauchwarnmelder ausgelöst hatte – der Klassiker: angebranntes Essen. Die Geräusche von ausströmendem Gas stammten von einem CO2-Sodastreamzylinder. Nachdem die Wohnung belüftet war wurde die Einsatzstelle der Vermieterin übergeben. Kräfte: 12 / Einsatzdauer: 1:08 h
21.02.23 17:00 Uhr	„Rauchentwicklung im Freien“ es handelte sich um die angemeldete Verbrennung von landwirtschaftlichen Abfällen. Kräfte: 13 / Einsatzdauer: 0:46 h
28.02.23 15:26 Uhr	„Rauchentwicklung aus einem Gebäude“ in einem Haus „in den Bohngärten“ meldete uns die Polizei. Der Erkundungstrupp stellte eine Verrauchung des Hauses fest und fand einen Schwelbrand im Keller. Eine Person wurde gefunden und dem Rettungsdienst übergeben. Wir haben das Gebäude längere Zeit belüftet. Mit Ende der Maßnahme war für uns der Einsatz beendet. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 2:12 h
28.02.23 19:33 Uhr	„Stichflamme über Erpolzheim“ so unser Alarmierungsstichwort, genaueres war nicht zu erfahren. Kurze Zeit später stellte sich das Ganze als Fehlalarm heraus. Kräfte: 17 / Einsatzdauer: 0:20 h

März

08.03.23 10:37 Uhr	„Tür öffnen dringend“ wir hätten für den Rettungsdienst die Tür eines Anwesens in der Wallstraße öffnen sollen. Bei unserem Eintreffen war der Rettungsdienst jedoch bereits im Anwesen. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:18 h
11.03.23 15:24 Uhr	„einfache Hilfeleistung“ einige Äste ragten in die Fahrbahn in der Friedrich-Bruch-Straße und daraufhin alarmierte ein Nachbar die Feuerwehr. Mit dem Einsatz der Kettensäge wurde die Gefahr gebannt. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 1:06 h
11.03.23 15:39 Uhr	„Absicherung Gefahrenstelle“ Teile einer Begrenzungsmauer waren in den Talweidegraben gestützt. Da keine unmittelbare Gefahr drohte war dies für uns kein Einsatz. Kräfte: 13 / Einsatzdauer: 0:21 h
13.03.23 17:08 Uhr	In Erpolzheim war ein Baum umgestürzt. Wir wurden parallel alarmiert, es stellte sich nach der ersten Erkundung heraus dass die Erpolzheimer Einsatzkräfte den Einsatz allein bewältigen. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 0:24 h

18.03.23 13:22 Uhr	„Unterstützung Rettungsdienst“ in Kallstadt. Mittels Schleifkorbtrage und der Drehleiter konnte die Person zügig aus dem Gebäude gebracht und an den Rettungsdienst übergeben werden. Nach solchen Einsätzen steht die Desinfektion der eingesetzten Gerätschaften an. daher resultieren die langen Einsatzzeiten, wie hier über 2 Stunden. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 2:11 h
21.03.23 11:09 Uhr	„Brandmeldealarm im Wohnheim in der Bismarckstraße in Weisenheim a. Sand“ – wir haben den Bereitstellungsraum angefahren. Nachdem fest stand das es sich um einen Fehlalarm handelte sind wir wieder nach Hause gefahren. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 0:27 h
21.03.23 16:55 Uhr	„Verkehrsunfall“ zwischen Erpolzheim und Birkenheide. Beteiligt waren 2 PKW und wir haben die Erstversorgung einer verletzten Person bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes übernommen. Die Sicherung der Einsatzstelle bis zum Abschleppen der Unfallfahrzeuge hat die Erpolzheimer Wehr übernommen. Kräfte: 21 / Einsatzdauer: 0:44 h
24.03.23 15:00 Uhr	„Brandsicherheitswache“ wir haben bei der Winterverbrennung am Haus für Kinder ein Auge darauf gehabt das nichts passiert. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 1:30 h
25.03.23 21:41 Uhr	„Kaminbrand “ in einem Anwesen in Weisenheim am Sand kam es zu einem Kaminbrand. Wir haben mit der Drehleiter dem Schornsteinfeger geholfen den Kamin zu kehren. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 1:35 h

April

07.04.23 16:30 Uhr	Am Oschelskopf wurde ein herrenloser Hund gefunden und so wurden wir alarmiert. Da aber keine Gefahr bestand wird die Feuerwehr nicht tätig, im Fachjargon „kein Einsatz für die Feuerwehr“. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 0:20 h
14.04.23 14:08 Uhr	Ein Fahrzeug hat aus Richtung Herxheim am Berg kommend eine Ölspur bis in die Talweide gezogen. Daraufhin wurde eine Spezialfirma aus Frankenthal mit einem entsprechenden Reinigungsfahrzeug alarmiert und mit der Reinigung beauftragt. Wir hatten inzwischen die ersten Maßnahmen abgeschlossen und haben die Reinigungsmaßnahmen weiter unterstützt. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 4:31 h

Mai

07.05.23 14:18 Uhr	„Tierhilfe“ eine Anwohnerin in der Burgstraße hatte in einem Schacht zwei Igel bemerkt und uns alarmiert. Für solche Einsätze arbeiten wir mit der Tierrettung zusammen. Diese wurde benachrichtigt und hat sich um die Tiergerechte Rettung und Versorgung der Igel gekümmert. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 0:09 h
13.05.23 09:50 Uhr	„Unterstützung Rettungsdienst“ in einem Anwesen „in den Bohngärten“. Wir haben geholfen die Person aus dem Haus zu transportieren damit Sie mit dem Rettungswagen in eine Klinik gefahren werden kann. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 0:57 h
18.05.23 17:11 Uhr	„Tür öffnen dringend“ in der Hauptstraße in Herxheim am Berg. Jedoch kam jede Hilfe zu spät, die Person war bereits verstorben. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 0:49 h.

Juni

09.06.23 14:36 Uhr	„Fahrzeugbrand in der Weinstraße“ in Kallstadt so lautete die Alarmierung. Vor Ort hatten die Betroffenen bereits mittels eines Feuerlöschers mit dem Löschen begonnen. Die Einsatzkräfte aus Kallstadt und Freinsheim haben die schwelenden Reste endgültig gelöscht. Kräfte: 16 / Einsatzdauer: 0:45 h
12.06.23 07:49 Uhr	Ein PKW verlor auf der Landstraße L522 Richtung Herxheim am Berg aus ungeklärter Ursache Betriebsstoffe. Da die Fahrerin die Leckage nicht unmittelbar bemerkte, zog sich die Verunreinigung über mehrere Hundert Meter Länge über die Landstraße hin. Die Einsatzkräfte sicherten den auf der Landstraße stehende PKW und konnten ein Teil der ausgelaufenen Flüssigkeit mittels Bindemittel aufnehmen. Dabei stellte sich heraus dass es sich um Diesel handelte. Nachdem ein Abschlepper den nicht mehr fahrbereiten PKW aufgeladen hatte ist das verstreute Bindemittel zusammengefeget worden und somit der Einsatz beendet. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 1:29h
16.06.23 06:04 Uhr	Wegen eines kleinen Flächenbrandes wurden wir parallel mit der Erpolzheimer Wehr alarmiert. Die Brandstelle solle sich in der Nähe des Erpolzheimer Friedhofes befinden. Die mit 2 Fahrzeugen ausgerückten Einsatzkräfte konnten jedoch kein Feuer finden. Daher war der Einsatz nach kurzer Suche gegen 6:45 Uhr beendet. Kräfte: 11 / Einsatzdauer: 0:36h

<p>16.06.23 11:54 Uhr</p>	<p>Diesmal kam der Alarm aus Weisenheim am Sand wegen einem größeren Flächenbrandes in der Nähe der Ziegelhütte in Weisenheim am Sand. Dort brannten ein Holzhaufen und eine größere Wiesenfläche. Gerade noch konnten die Einsatzkräfte eine in der Nähe stehende Gartenhütte vor den Flammen schützen, denn die Flammen standen beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte bereits kurz vor der Hütte. Insgesamt brannten rund 150m² Wiese ab. Um den Holzhaufen sicher ablöschen zu können haben die Einsatzkräfte mit Haken den Holzhaufen auseinandergezogen. Abschließend ist mit einer Wärmebildkamera das Ganze kontrolliert worden um sicher zu sein das keine Glutnester übersehen worden sind. Kräfte: 13 / Einsatzdauer: 1:32h</p>
-------------------------------	---



16.06.23 Flächenbrand Weisenheim a. Sand Bild Feuerwehr

<p>16.06.23 16:28 Uhr</p>	<p>Der dritte Flächenbrand an dem Tag. Im Bereich der Schlosswiesen brannte eine Rasenfläche von ca. 20 m². Anwohner hatten bereits mit einem Feuerlöscher begonnen den Brand zu bekämpfen. Wir sind mit einem C-Rohr vorgegangen und haben den Brand, der sich auf rund 100 m² vergrößert hatte, gelöscht. Bleibt festzuhalten das der beherzte Einsatz des Feuerlöschers schlimmeres verhindert hat. Kräfte: 11 / Einsatzdauer: 0:31h</p>
-------------------------------	---

19.06.23 08:19 Uhr	„Tür öffnen dringend“ diesmal in der Badstraße. Ausgelöst wurde der Notruf über den Hausnotruf. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte war der Zugang bereits offen. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes haben wir die verletzte Person versorgt. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 1:13 h.
22.06.23 19:39 Uhr	Ein Passant hat im Bereich zwischen dem Bismarckturm und dem Sendemast Rauch ausgemacht. Sensibilisiert durch die lange Trockenheit gilt es schnellstmöglich den Brandherd zu finden. Trotz intensiver Suche konnte jedoch kein Brand lokalisiert werden. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 0:54h

Juli

03.07.23 12:26 Uhr	„Wohnungsbrand“ in Erpolzheim brannte es auf einem Balkon. Gemäß der Alarm- und Ausrückeordnung werden wir parallel alarmiert. Nachdem fest stand dass wir nicht mehr benötigt werden war für uns Einsatzende. Kräfte: 14 / Einsatzdauer: 0:31 h
05.07.23 08:37 Uhr	„Tür öffnen dringend“ diesmal in Weisenheim am Berg. Wir haben eine Tür geöffnet und der Rettungsdienst hat die weitere Versorgung der verletzten Person übernommen. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 0:25 h.
07.07.23 15:34 Uhr	Die „Rauchentwicklung im Freien“ in Erpolzheim stellte sich als ein brennender PKW heraus. Da keine weitere Unterstützung notwendig war konnten wir direkt wieder in unser Gerätehaus zurückkehren. Kräfte: 14 / Einsatzdauer: 0:13h
17.07.23 13:20 Uhr	„Flächenbrand groß“ im Bereich der an Freinsheimer Gebiet angrenzenden Großkarlbacher Gemarkung. Wir haben die Kameraden aus der VG Leininger Land bei der Brandbekämpfung unterstützt. Kräfte: 13 / Einsatzdauer: 4:49h
31.07.23 10:25 Uhr	„Türöffnung dringend“ in diesem Fall haben wir den Bereitstellungsraum angefahren. Zu guter Letzt wurde unsere Unterstützung nicht benötigt. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 0:43h

August

01.08.23 12:44 Uhr	„ausgelaufene Betriebsstoffe kleiner 50 Liter“ so unser Alarmstichwort. In der Gewerbestraße hatte ein Autotransporter Öl durch einen geplatzten Schlauch verloren. Mit Bindemittel haben wir das ausgelaufene Öl gebunden und verhindert das Öl in die Kanalisation gelangt. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:58 h
01.08.23 13:12 Uhr	Ein Passant bemerkte in der Reiboldstraße einen abgerissenen Poller der auf der Straße liegt. Die mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug ausgerückten Einsatzkräfte fanden den Poller neben der Straße. Der Bauhof der Stadt Freinsheim hat den Poller eingesammelt. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 0:06 h
16.08.23 20:16 Uhr	„Wassereinbruch“ so unsere Alarmierung. In der Retzerstraße standen nach kurzem Starkregen einige Keller unter Wasser. Mit mehreren Tauchpumpen haben wir die Keller leer gepumpt. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 1:22 h
16.08.23 20:30 Uhr	„Wassereinbruch“ in einem weiteren Gebäude in der Retzerstraße. Nachdem dieser Keller ebenfalls leer gepumpt war konnten alle Kräfte ins Gerätehaus zurückkehren. Kräfte: 3 / Einsatzdauer: 1:09 h
23.08.23 20:21 Uhr	„Wasserschaden“ Da Wasser den Balkon runter lief vermuteten Nachbarn einen Wasserschaden in der Wohnung. Nach etwas langwieriger Klärung betraten wir die Wohnung und stoppten den Wasserzufluss zur Bewässerungsanlage der Balkonpflanzen. Damit war der Einsatz für uns beendet. Kleine Ursache große Wirkung. Kräfte: 11 / Einsatzdauer: 1:21 h
25.08.23 13:22 Uhr	„Brandmeldealarm“ diesmal im Maternus Seniorenzentrum in Bad Dürkheim. Da die Drehleiter der Dürkheimer Kameraden an dem Tag außer Dienst war wurden wir zur Unterstützung mit unserer Drehleiter alarmiert. Die Ursache für den Fehlalarm konnte nicht sicher festgestellt werden. Kräfte: 3 / Einsatzdauer: 0:32 h
26.08.23 19:03 Uhr	„Generatorbrand“ am Musikantenbuckel. Dort hatte der dieselbetriebene Stromerzeuger kurzzeitig Feuer gefangen. Mittels Pulverlöcher hatten Augenzeugen den Entstehungsbrand bei unserer Ankunft bereits gelöscht. Wir haben uns davon überzeugt dass der Brand tatsächlich gelöscht war und den Einsatz damit beendet. Kräfte: 14 / Einsatzdauer: 0:20 h

September

06.09.23 16:12 Uhr	„größere Ölspur in der Gewerbestraße“, die wie sich nach der Erkundung heraus stellte über mehrere Hundert Meter durch Freinsheim zog. Verursacher war ein defekter Traubenvollernter. Da der Umfang für die Feuerwehr zu groß war ist eine Spezialfirma aus Frankenthal alarmiert worden. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 1:34 h
09.09.23 19:29 Uhr	„Rauchentwicklung im Freien“ im Bereich des Kreisels Richtung Lindemannsruhe. Da nach einer halben Stunde intensiver Suche kein Brandherd gefunden werden konnte haben wir den Einsatz beendet. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 0:34 h
10.09.23 12:15Uhr	„Absicherung Gefahrenstelle“ Auf der Landstraße zwischen Freinsheim und Herxheim am Berg hat ein Winzer Trauben verloren. Mittels Schnellangriff haben wir die Fahrbahn gereinigt. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 2:22 h
18.09.23 08:05 Uhr	In Erpolzheim hat sich ein PKW die Ölwanne aufgerissen. Wir haben die Erpolzheimer Kameraden unterstützt. Kräfte: 2 / Einsatzdauer: 1:32 h
18.09.23 11:35 Uhr	„Absicherung Gefahrenstelle“ ein Winzer hat im Kreisel Richtung Dackenheim Trauben verloren. Wir haben die Fahrbahn gereinigt. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:18 h
20.09.23 17:37 Uhr	„LKW-Brand“ so unsere Alarmierung. Das Ganze stellte sich als ein brennender Traktor auf einem Feld in der Birkenheider Gemarkung heraus. Der Traktor war nicht zu retten. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 1:20 h
21.09.23 06:00 Uhr	„Türöffnung hilflose Person“ in Herxheim am Berg. Bei unserer Ankunft war die Tür zum Haus bereits offen. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes haben wir die Person betreut. Kräfte: 2 / Einsatzdauer: 1:06h
24.09.23 12:56 Uhr	In Kallstadt hat der Fahrer eines Traktorgespannes die Kontrolle verloren und daraufhin stürzte der Traktor um. Dabei ist Fahrer schwer verletzt worden. Der kurz nach uns eintreffende Rettungsdienst hat die weitere Versorgung übernommen. Wir haben die Kallstadter Wehr unterstützt. Unter anderem auslaufende Betriebsstoffe gebunden und den Brandschutz sichergestellt. Kräfte: 19 / Einsatzdauer: 4:31h
26.09.23 14:08 Uhr	„Automatische Brandmeldeanlage hat ausgelöst“ im Seniorenheim Haus Nikolas in den Schlosswiesen. Ein Fehlalarm, ausgelöst durch Handwerksarbeiten. Kräfte: 11 / Einsatzdauer: 0:34h
27.09.23 16:01 Uhr	„Wohnungsbrand Erpolzheimer Straße“ die installierten Rauchmelder haben Alarm geschlagen. Der Erkundungstrupp fand in der stark verrauchten Wohnung angebranntes Essen auf dem Herd. Wir haben die Wohnung belüftet und damit war für uns der Einsatz beendet. Kräfte: 15 / Einsatzdauer: 1:14h
29.09.23 18:47 Uhr	„Verkehrsunfall, Person eingeklemmt“ auf der B 271 waren insgesamt 3 PKW an dem Verkehrsunfall beteiligt. Bei unserem Eintreffen waren die drei Verletzten bereits durch den Rettungsdienst versorgt. Schere und Spreizer mussten wir nicht einsetzen.

	Für die Einsatzmaßnahmen wurde die Bundesstraße komplett gesperrt. Wir haben auslaufende Betriebsstoffe gebunden und die Polizei bei der Sperrung unterstützt. Ebenso das Bergen und Abschleppen der Unfallfahrzeuge. Kräfte: 18 / Einsatzdauer: 3:33h
--	--

Oktober

01.10.23 10:40 Uhr	„Rauchentwicklung im Freien in der Alzeier Straße“ so lautete die Alarmierung. Vor Ort hatten die Betroffenen bereits mittels eines Gartenschlauches mit dem Löschen begonnen. Die Einsatzkräfte haben die schwelenden Reste endgültig gelöscht. Vermutlich haben noch glimmende Aschereste vom Vortag den Schwelbrand verursacht. Kräfte: 22 / Einsatzdauer: 0:21 h
01.10.23 16:42 Uhr	Die 2. Alarmierung an dem Tag mit dem Stichwort „Müllbrand“. Der Brandort befand sich auf dem Hof des ehemaligen Autohauses Schlachter. Da Abfälle brannten war kurzzeitig eine weithin sichtbare schwarze Rauchwolke zu sehen. Nach ein paar Minuten war der Brand gelöscht. Kräfte: 20 / Einsatzdauer: 0:32 h



20.12.23 Brand Müll Bild Feuerwehr

02.10.23 17:27 Uhr	In Weisenheim am Sand gab es einen medizinischen Notfall. Da die betroffene Person mit der Trage nicht durch das Treppenhaus transportiert werden konnte haben wir mittels Drehleiter die Person aus dem Gebäude geholt. Nach Übergabe an den Rettungsdienst war für uns Einsatzende. Kräfte 5 / Einsatzdauer: 1:57 h
-----------------------	---

06.10.23 14:42 Uhr	In Dirmstein brannte ein Getränkelager. Wir haben die Wehren der VG Leiniger Land unterstützt. Kräfte 6 / Einsatzdauer: 7:09 h
07.10.23 11:56 Uhr	Die Wehr wurde mit dem Stichwort „Rauchentwicklung im Freien Richtung Herxheim am Berg“ alarmiert. Da die Anruferin nur die Rauchsäule Richtung Herxheim aufsteigen sah mussten die Einsatzkräfte den Brandherd erst suchen. Nach kurzer Zeit war dieser in der Gemarkung Richtung Herxheim am Berg gefunden. Da es sich um die genehmigte Verbrennung von Grünabfällen handelte gab es für die Feuerwehr nichts zu tun. Damit war der Einsatz beendet. Kräfte: 15/ Einsatzdauer: 0:24 h
17.10.23 09:49 Uhr	In Weisenheim am Sand gab es einen medizinischen Notfall. Wir haben die Person mittels Schleifkorbtrage und der Drehleiter aus dem Gebäude transportiert. Kräfte: 3 / Einsatzdauer: 1:46 h
30.10.23 23:01 Uhr	„Rauchentwicklung aus Gebäude“ in Weisenheim am Sand, wir haben den Bereitstellungsraum angefahren. Nachdem fest stand dass wir nicht benötigt werden konnten wir wieder unser Gerätehaus zurückkehren. Kräfte: 19 / Einsatzdauer: 0:18 h

November

06.11.23 20:41 Uhr	Bewohner eines Hauses haben Gasgeruch festgestellt und die Feuerwehr alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten die Bewohner das Gebäude bereits verlassen. Die ebenso alarmierte Wehr aus Weisenheim am Sand ist auf solche Einsätze spezialisiert und verfügt über entsprechende Messgeräte die zur Leckagesuche benötigt werden. Parallel wird der Gasversorger alarmiert der die Messungen unterstützt hat. Die Messungen ergaben eine undichte Stelle an der Heizungsanlage. Die Gashahn wurde geschlossen und die Heizung außer Betrieb genommen. Nachdem die Einsatzstelle an den Hauseigentümer übergeben war haben die Einsatzkräfte den Heimweg angetreten. Kräfte: 16 / Einsatzdauer: 2:26 h
06.11.23 22:30Uhr	Ein Autofahrer bemerkte auf der Landstraße zwischen Freinsheim und Herxheim am Berg eine Ölspur. Die Einsatzkräfte folgten der Spur die sich über mehrere Kilometer bis nach Kirchheim erstreckte. Nach Vorgabe der Polizei sind einige Bereiche mit Ölbindemittel abgestreut worden. Die weiteren Maßnahmen hat der Landesbetrieb Mobilität als verantwortliche Behörde übernommen. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 1:23 h
10.11.23 01:03 Uhr	Ein Autofahrer bemerkte in den Bohngärten eine Ölspur. Mittels Ölbindemittel wurde das ausgelaufene Öl gebunden. Scheinbar hat ein Fahrzeug die Ölablassschraube verloren und somit die Ölspur verursacht. Die Spur zog sich über rund 150 Meter hin. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 1:04 h
10.11.23 04:24 Uhr	In Herxheim am Berg soll sich eine Person in einem Haus in einer hilflosen Lage befinden. Daraufhin kam der Einsatzauftrag für die Herxheimer Wehr und uns die Tür zu öffnen. Da vor dem Eintreffen der Wehren ein Schlüssel zum Haus zur Verfügung gestellt werden konnte erübrigte sich der Einsatz für uns. Alle weiteren Maßnahmen hat die Polizei und der Rettungsdienst übernommen. Kräfte: 5 / Einsatzdauer: 1:47 h

11.11.23 10:59 Uhr	Der Rettungsdienst hat die Feuerwehr zur Unterstützung beim Transport einer Person gebeten. Bei solchen Einsätzen kommt oft unsere Drehleiter zum Einsatz da die Treppenhäuser so eng sind sodass der Transport über ein Fenster erfolgen muss. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 0:50 h
14.11.23 17:30 Uhr	Die Kinder der Kita „an der Bach“ haben das traditionelle Martinsfeuer entzündet. Wir haben die Brandsicherheitswache gehalten. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 2 30 h
26.11.23 19:16 Uhr	In Weisenheim am Sand kam es zu einem medizinischen Notfall. Wieder war das Treppenhaus zu eng und wir haben die betroffene Person mit Hilfe der Drehleiter aus dem Haus gebracht. Mit Übergabe der Person an den Rettungsdienst war der Einsatz für die Feuerwehr beendet. Kräfte: 8 / Einsatzdauer: 1: 07 h
28.11.23 08:04 Uhr	In Weisenheim am Sand kam es zu einem Brand in einer Destillerie. Wir waren parallel alarmiert und standen im Bereitstellungsraum in Bereitschaft. Nach kurzer Zeit kam die Rückmeldung das wir nicht unterstützen müssen. Damit war für uns der Einsatz beendet. Kräfte: 16 / Einsatzdauer: 0:27 h
29.11.23 19:40 Uhr	„Rauchentwicklung im Freien“ wir haben Innerorts am Haintor geübt, der Rauch unserer Nebelmaschine alarmierte einen Nachbarn der daraufhin den Alarm auslöste. Kräfte: 24 / Einsatzdauer: 0:04 h
30.11.23 17:33 Uhr	Die dritte Ölspur in diesem Monat. In der Talweide stand ein PKW der sich bei einem Verkehrsunfall die Ölwanne abgerissen hatte. Standardmäßig haben wir das ausgelaufene Öl gebunden und die Einsatzstelle bis zum Abschleppen des Unfallfahrzeuges gesichert. Kräfte: 9 / Einsatzdauer: 1: 01 h

Dezember

06.12.23 19:02 Uhr	„Türöffnen hilflose Person“ in Dackenheim. Über den Hausnotruf wurde die Leitstelle Ludwigshafen alarmiert die wiederum die Dackenheimer Wehr und uns zwecks Türöffnung alarmierte. Da inzwischen ein Angehöriger die Tür öffnen konnte mussten die Einsatzkräfte nicht eingreifen. Kräfte: 2 / Einsatzdauer: 0:32 h
07.12.23 18:15 Uhr	Ein Behördenvertreter informierte den Freinsheimer Wehrführer dass auf der Landstraße zwischen Freinsheim und Dackenheim es zu einem Hangrutsch gegeben haben soll. Parallel wurde der Landesbetrieb Mobilität (LBM) informiert. Da keine Gefahr bestand wurde die Einsatzstelle an den LBM übergeben. Kräfte: 1 / Einsatzdauer: 0:13 h

08.12.23 19:22 Uhr	In der Pflegeeinrichtung „Haus Nikolas“ in den Schlosswiesen wurde die Brandmeldeanlage ausgelöst. Der Erkundungstrupp fand einen verschmorten Wasserkocher. Jedoch gab es kein offenes Feuer aber der Schmorbrand hat den Raum verrauchet. Dieser wurde belüftet und zwei Personen, die den Rauch eingeatmet hatten, sind dem Rettungsdienst übergeben worden. Nach Ende der Belüftung war der Einsatz für die Feuerwehrangehörigen beendet. Kräfte: 11 / Einsatzdauer: 0:53 h
-----------------------	---



19.12.23 Verkehrsunfall B 271 Bild Feuerwehr

19.12.23 15:06 Uhr	„schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten / eingeklemmten Personen“ zwischen Weisenheim am Sand und Freinsheim. Dort waren ein PKW und ein Kleintransporter zusammen gestoßen. Die Bergung von 2 eingeklemmten Personen ging zügig von statten. Insgesamt waren 6 Verletzte zu versorgen, unter anderem wurde eine Person mit dem Rettungshubschrauber in eine umliegende Klinik geflogen. Zur Sicherung der Einsatzstelle wurde die Landstraße L 522 bis gegen 18:20 Uhr voll gesperrt. Kräfte: 10 / Einsatzdauer: 3:33 h
20.12.23 10:18 Uhr	„Wohnungsbrand, Personen in Not“ in einem Haus in der Seligmannngasse in Weisenheim am Sand so war unser Alarmierungsstichwort Als erste Maßnahme suchten Feuerwehrangehörige unter Atemschutz das Gebäude ab. Es war unklar war ob sich Personen im Gebäude befinden. Ein Hund konnte aus dem Gebäude gerettet und in Sicherheit gebracht werden. Durch Fortschreiten des Brandes im Gebäudeinnern musste jedoch die Suche abgebrochen und das Gebäude verlassen werden. Die Brandbekämpfung erfolgte nur noch von außen. Der Brand zog eine starke Rauchentwicklung im östlichen Bereich von Weisenheim am Sand nach sich. Daraufhin wurde eine lokale Kat-Warn-Meldung für die Bevölkerung abgesetzt. Auf Grund des zu erwartenden Bedarfs an Atemschutzgeräteträger wurde die Feuerwehr Kallstadt und aus dem Rhein-Pfalz-Kreis die Wehr der VG Lamsheim / Heßheim, nachalarmiert. Um besser an das verwinkelte Gebäude heranzukommen wurde die Feuerwehr Bad

	<p>Dürkheim mit dem Gelenkmast ebenfalls nachalarmiert. Die Wehr der VG Lambsheim / Heßheim hat den Einsatz mit 13 Einsatzkräften und zwei Fahrzeugen unterstützt. Nachdem die Löschmaßnahmen von außen Wirkung zeigten konnten wieder Trupps unter Atemschutz das Gebäude betreten und die letzten Brandnester im Gebäudeinneren ablöschen. Dabei fanden Sie einen Leichnam. Daraufhin wurde die Kripo verständigt und begann mit Ihren Ermittlungen.</p>
--	--



20.12.23 Brand Weisenheim a. Sand Bild Feuerwehr

	<p>Die Standsicherheit des Gebäudes war unklar daher wurde über das THW Frankenthal ein Bausachverständiger angefordert. Dieser begutachtete das Gebäude und mittels Bausprieße wurde das Gebäude gesichert. Danach konnten die Angehörigen der Kripo das Gebäude für Ihre Ermittlungen betreten. Parallel organisiert das THW die Sicherung des Gebäudes und die Feuerwehr leistete für die Kripo und das THW Amtshilfe. Die Feuerwehr Weisenheim am Sand stellt eine Brandwache und kontrolliert die Einsatzstelle weiterhin. Kräfte: 20 / Einsatzdauer: 7:53 h</p>
<p>29.12.23 10:18 Uhr</p>	<p>Bei der Verbrennung von Grünschnitt geriet die Situation außer Kontrolle und das Feuer griff auf in der Nähe lagerndes Holzhäcksel eines Gartenbaubetriebes über. In ganz kurzer Zeit stand eine Menge von rund 200m³ in Brand. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern und um einen vernünftigen Löscherfolg zu erzielen kam unter anderem ein Bagger zum Einsatz. Da das Anwesen außerhalb liegt gestaltete sich die Wasserversorgung schwierig. Aber mit einer B-Leitung von 300 Metern Länge konnte auch dieses Problem gelöst werden. Das hatte jedoch zur Folge das nach Ende der Brandbekämpfung der zweite Abschnitt begann: die Schläuche zu waschen. Denn</p>

	wenn die Feuerwehr die Einsatzstelle verlässt heißt das nicht dass die Feuerwehrangehörigen direkt Feierabend haben. Kräfte: 18 / Einsatzdauer: 2:59 h
--	--



29.12.23 Brand Holzhäcksel Bild Feuerwehr

29.12.23 14:24 Uhr	Da zu vermuten war das sich Glutnester im abgebrannten Haufen befinden haben wir die Einsatzstelle kontrolliert. Jedoch haben wir nichts gefunden. Kräfte: 6 / Einsatzdauer: 0:10 h
29.12.23 17:06 Uhr	Bei einer erneuten Brandnachschaу haben wir einige Glutnester gefunden und diese endgültig gelöscht. Das war der letzte Einsatz an dem Brandort und gleichzeitig für dieses Jahr. Kräfte: 15 / Einsatzdauer: 1:47 h

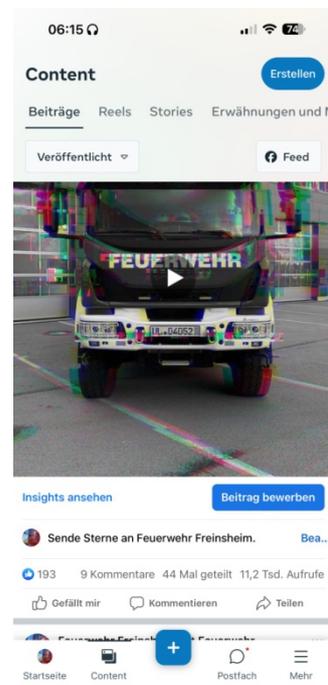
Social Media

Seit 2020 Jahren veröffentlichen wir regelmäßig auf Facebook Infos zu unseren Einsätzen und wichtige Ereignisse die die Wehr betreffen. Die Betreuung der Seite hat Torben Fernholz übernommen. Die Pressearbeit im klassischen Sinn und Social Media sind zwei getrennte Welten, daher wollen wir an dieser Stelle diese beiden Welten zusammenbringen.

Denn der Vorteil ist eine schnelle Information, auch bei einer größeren Schadenlage steht uns hier ein weiterer Kanal zur Information der Bevölkerung zur Verfügung. Dies zeigen uns auch Rückfragen auf der Seite bei Einsätzen mit großer Außenwirkung, z. B. eine weithin sichtbare Rauchwolke wie beim Brand des Mähdreschers.

Im Schnitt verzeichnen wir bei einer Veröffentlichung einer Nachricht rund 3.000 Aufrufe auf unserer Facebookseite.

Stellvertretend hier 2 Artikel aus 2023 mit über 10.000 Aufrufe.



Video über die Ankunft des neuen Tanklöschfahrzeuges

Nachdem die Auslieferung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges fest stand begannen die Vorbereitungen zum Filmdreh. Am Tag der Ankunft hat „alles gepasst“ selbst das Wetter hat mitgespielt. Die über 11.000 Aufrufe zeigen dass wir nicht nur „Feuerwehr“ können.

Wer Interesse an dem Film hat, hier ist der Link: <https://www.youtube.com/watch?v=EbqbMGKeEp8>

Viel Spaß beim Anschauen!

Sicherungsbereich

Allgemein

Die Stadt Freinsheim hat 5.255 Einwohner, verteilt auf ca. 1.400 Wohngebäude. Neue Wohngebiete werden z. Zeit nicht ausgewiesen. In der VG Freinsheim wohnen 16.567 Einwohner (Einwohnerzahlen Stand 31.12.2018). Die Ausdehnung der VG beträgt in Nord-Süd-Richtung ca. 5 km und in Ost-West-Richtung ca. 8 km. Die bebaute Fläche der Stadt Freinsheim beträgt ca. 204 Hektar.

Straßen / Schienennetz

Das Straßennetz für das wir verantwortlich sind erstreckt sich über ca. 35 Kilometer Länge.

Dies sind die Bundesstraße B 271 mit einer Länge von ca. 5 Kilometer und den Kreisstraßen K2, K4 und die K5. Als Landstraßen wären die L 454, L 455, L 517, L 518, L 522 und die L 526 zu nennen.

Das Schienennetz hat eine Strecke von rund 11 Kilometer, dazu gehören 3 Bahnhöfe und ein Bahnhaltepunkt.

Objekte mit besonderer Bedeutung

Als besonderes Gefahrenpotential sind in der Stadt Freinsheim folgende Objekte in alphabetische Reihenfolge zu nennen:

Autohaus		Brückmann	Zimmerei
Corvette4you	Kfz-Werkstatt	Katz	Schreinerei
Autohaus Fischer	Kfz-Werkstatt	Thum	Tischlerei
Autohaus Schlachter	Kfz-Werkstatt	Raiffeisen	Landhandel
Autohaus Strasser	Kfz-Werkstatt und Tankstelle		

Hinzu kommt noch das Seniorendomizil Haus Nikolas das seit 2009 in Betrieb ist und ca. 140 Menschen beherbergt. Hier wurde die erste Brandmeldeanlage (BMA) im Ausrückebereich Freinsheimer Wehr installiert. Inzwischen sind insgesamt 3 BMA in der VG Freinsheim in Betrieb.

Tourismus

Als Fremdenverkehrsort ist die Stadt Freinsheim immer attraktiver geworden. Momentan sind etwa 40 Beherbergungsbetriebe (Hotel, Pensionen und Ferienwohnungen) zu nennen, die über ca. 370 Betten verfügen. Laut des Statistischen Landesamtes kam es im Jahr 2018 zu ca. 43.000 Übernachtungen.

Wald

Das letzte Gefahrenpotential stellen für uns die 2.238 Hektar Wald dar. Der Wald teilt sich in 430 Hektar der Stadt Freinsheim und 1.808 Hektar der restlichen Verbandsgemeinde auf.

Karte der Verbandsgemeinde Freinsheim



Veröffentlichung der Kartographie mit freundlicher Genehmigung des
Verwaltungsverlages- www.stadtplan.net – Lizenz-Nr. 06/02/24

Fahrzeuge

Bei der FF Stadt Freinsheim sind 7 Fahrzeuge aus dem Fahrzeugbestand der Wehren der VG Freinsheim stationiert. Dieser umfasst insgesamt 26 Fahrzeuge, verteilt auf 7 Gerätehäuser.

Aktuelles

Über unserem Fahrzeugbestand ist zum Ende des Jahres ein positives Ereignis zu berichten:

Am 19.12.23 startete am frühen Abend eine kleine Gruppe von vier Feuerwehrangehörigen um im Ulmer Werk der Fa. Magirus das neue Tanklöschfahrzeug (TLF) am nächsten Tag entgegen zu nehmen. Die Vier bekamen am Vormittag vom Hersteller eine Einweisung in die Bedienung des Fahrzeuges und traten danach den Heimweg an. Derweil liefen die Vorbereitungen zur standesgemäßen Begrüßung der Mannschaft und dem neuen Fahrzeug an.



unser neues Tanklöschfahrzeug in Ulm

Bild Feuerwehr

Nach einer problemlosen Rückfahrt erreichte die Gruppe gegen 20 Uhr das Freinsheimer Gerätehaus. Der „feurige“ Empfang fand auf der Umgehungsstraße zwischen den beiden Kreiseln statt. (das Ergebnis ist in den Socialmediakanälen Facebook und Instagram in Form eines Videoclips zu sehen). Nach dem Eintreffen am Gerätehaus nutzen die Feuerwehrangehörigen die Gelegenheit Ihr neues TLF kennen zu lernen. Bereits einen Tag später war das neue TLF einsatzbereit und das alte TLF trat seine letzte Fahrt zu einer Halle an und wird demnächst versteigert.

Einige Eckdaten zum Fahrzeug:

Es handelt sich um ein Tanklöschfahrzeug mit einer Staffelnkabine und einem Wassertank mit 3.000 Liter Inhalt. Das alte TLF hatte nur 2.400 Liter Wasser im Tank. Im Gegensatz zum alten intern „Tanker“ genannt hat das neue TLF eine erweiterte Ausstattung zur Waldbrandbekämpfung. Dazu gehören u.a. Wasserrucksäcke und Schlauchmaterial / Armaturen in der Größe „D“. Denn ein Schwerpunkt für das neue TLF wird die Waldbrandbekämpfung sein.

Der Kaufpreis beträgt knapp über 300.000 Euro und es wird einiges an vorhandener Ausrüstung vom alten auf das neue TLF umgeschichtet. Somit liegt der eigentliche Wert höher.

Die intensivere Planung zur Ausschreibung / Beschaffung begann im Frühjahr 2021. Weiter ging es Anfang 2022 mit der Zustimmung durch den Verbandsgemeinderat und der darauf folgenden Bestellung des Fahrzeuges bei Magirus. Im April 2022 lag die Auftragsbestätigung von Magirus vor. Da Magirus als Aufbauhersteller auf die Zulieferung des Fahrgestelles angewiesen ist, war die Anlieferung im April 23 ein wichtiger Meilenstein.

Eine Rohbaubesprechung (in der wird die Anordnung der Gerätschaften / Ausrüstung im Fahrzeug endgültig festgelegt) erfolgte im Oktober 2023.

Die Federführung für die Planung und Beschaffung auf der technischen Schiene übernahm der Feuerwehrangehörige Herr Jens Wageck. Insgesamt schlugen für ihn rund 100 zusätzliche Arbeitsstunden ehrenamtlicher Arbeit zu Buche.

Den Abschluss bildete die Auslieferung des TLF noch kurz vor Weihnachten 2023. Für alle Beteiligten ein guter und gelungener Abschluss nach über zweieinhalb Jahren Arbeit. Zumal in letzter Zeit das alte TLF auf Grund von Verschleißerscheinungen für Einsätze nicht immer zur Verfügung stand.

Ab sofort steht den Feuerwehrangehörigen für Ihre Aufgaben ein neues und den zukünftigen Anforderungen entsprechend ein adäquates Fahrzeug zur Verfügung.

Verbunden mit dem Wunsch das die Besatzung allzeit gesund und das Fahrzeug ohne Schäden von den anstehenden Einsätzen zurückkehren.

Für die anderen Fahrzeuge fallen bis auf die üblichen Inspektionen und die obligatorischen Überprüfungen (TÜV) keine weiteren Kosten zu Buche.

Aufstellung Fuhrpark

Fahrzeug	Fahrgestell	Aufbau Hersteller	Baujahr
Einsatzleitfahrzeug (ELW 1) Funkrufnummer: 11	Mercedes Benz	Blickle u. Scherer	2016
Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) Funkrufnummer: 19	VW	FEIG	2021
Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) Funkrufnummer: 23	Iveco Magirus	Iveco Magirus	2023
Drehleiter (DLK 18-12 CS) Funkrufnummer: 33	Iveco Magirus	Magirus	2009
Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 10/10) Funkrufnummer: 45	Iveco Magirus	Magirus Deutz	2017
Rüstwagen (RW 1) Funkrufnummer: 51	VW-MAN	Lentner	1993
Mehrzweckfahrzeug (MZF 2) Funkrufnummer: 74	IVECO Daily	Feig	2015

Struktur der Wehr

Am Ende des Jahres 2023 waren 43 Männer und drei Frauen im aktiven Dienst. Ausgetreten war niemand. Zwei Jugendliche sind von der Jugendfeuerwehr zu den Aktiven gewechselt. Damit starten wir mit 46 Einsatzkräften in das Jahr 2024. Damit sind wir auch an dem Ende der Spindkapazität angelangt. Aktuell hat nicht jeder einen Spind für seine Einsatzkleidung.

Die Struktur unserer Wehr ist folgendermaßen aufgebaut:

1 Wehrführer

1 Wehrführerstellvertreter

2 Zugführer

8 Gruppenführer

34 Mannschaftsdienstgrade

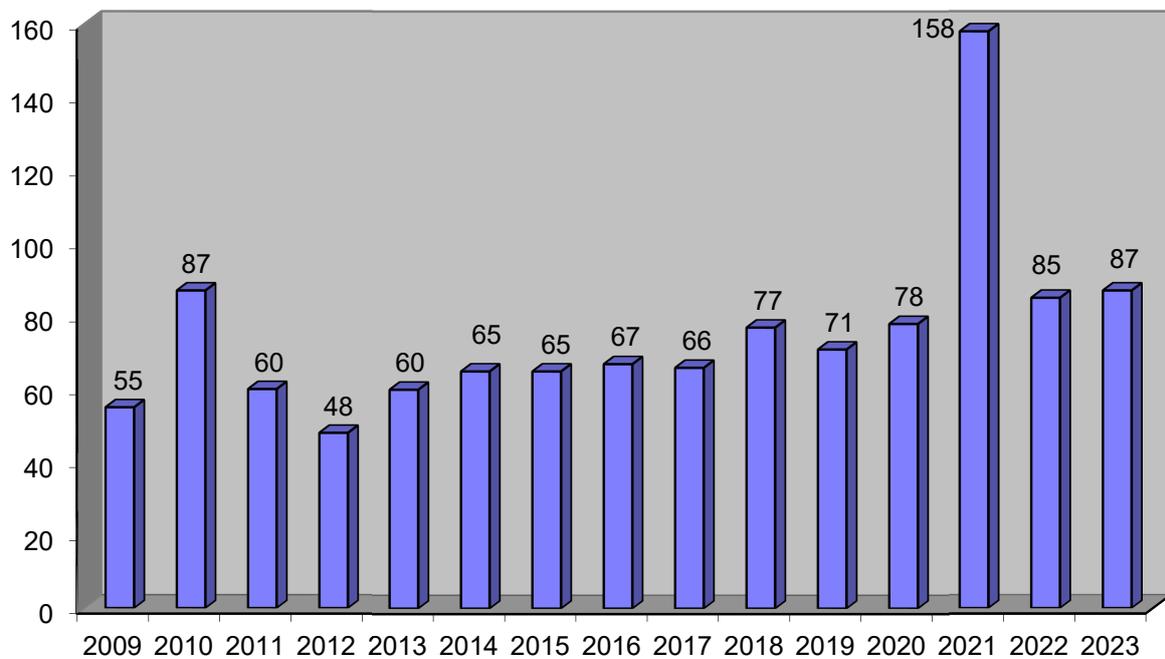
Das Durchschnittsalter liegt wie im Vorjahr bei 37 Jahren, die durchschnittliche Zugehörigkeit (Dienstzeit) beträgt 17 Jahre.

Einsatzdienst 2023

Gesamtzahl erbrachter Einsätze (Vorjahreszahlen in Klammer)

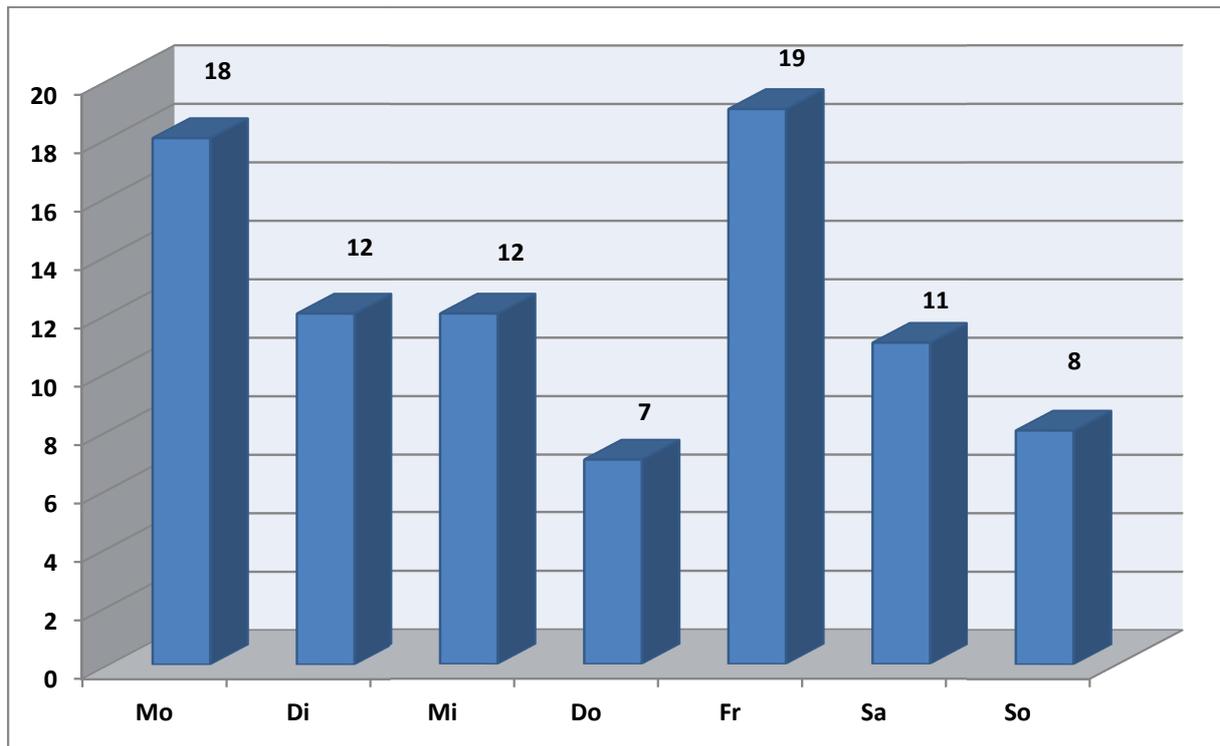
Brände:	37	(35)
Technische Hilfe:	50	(48)
Gesamt:	87	(85)

Verteilung der Einsätze im 15-Jahresvergleich

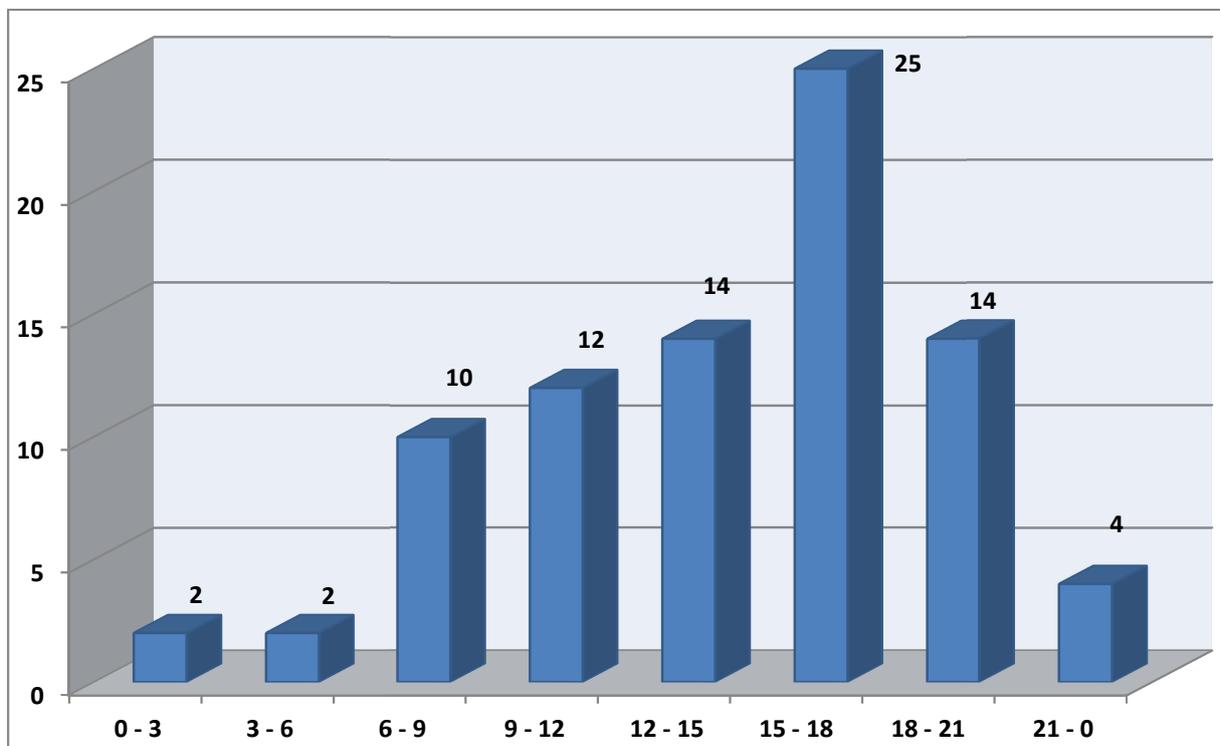


Seit mehreren Jahren liegen die Einsatzzahlen bei über 70 Einsätze, die letzten beiden Jahre über 80 Einsätze. Das Jahr 2021 ist in der Geschichte der Wehr das Einsatzjahr mit den meisten Einsätzen. Bisher war 2004 mit 125 Einsätzen das einsatzstärkste Jahr. Fest steht das die Einsatzzahlen eher steigen als sinken werden.

Verteilung der Einsätze nach Wochentagen



Verteilung der Einsätze nach Uhrzeiten



Die Grafik zeigt eine relativ ausgeglichene Verteilung über Tag, die Nachtstunden sind ruhig

Geleistete Stunden 2023 (Vorjahreszahlen in Klammer)

Einsätze aller Art: 1.006 Std. (1.768)

durchschnittlicher Zeitaufwand pro Einsatz: 12 Std. (21)

Einsatzbereitschaft wieder herstellen: 1.006 Std. (1.768)

Aus- und Weiterbildung: 1.724 Std. (1.499)

durchschnittlicher Zeitaufwand pro Feuerwehrangehörigen: 38 Std. (37)

gesamt aufgebrauchte Stunden: **3.771 Stunden** (5.035)

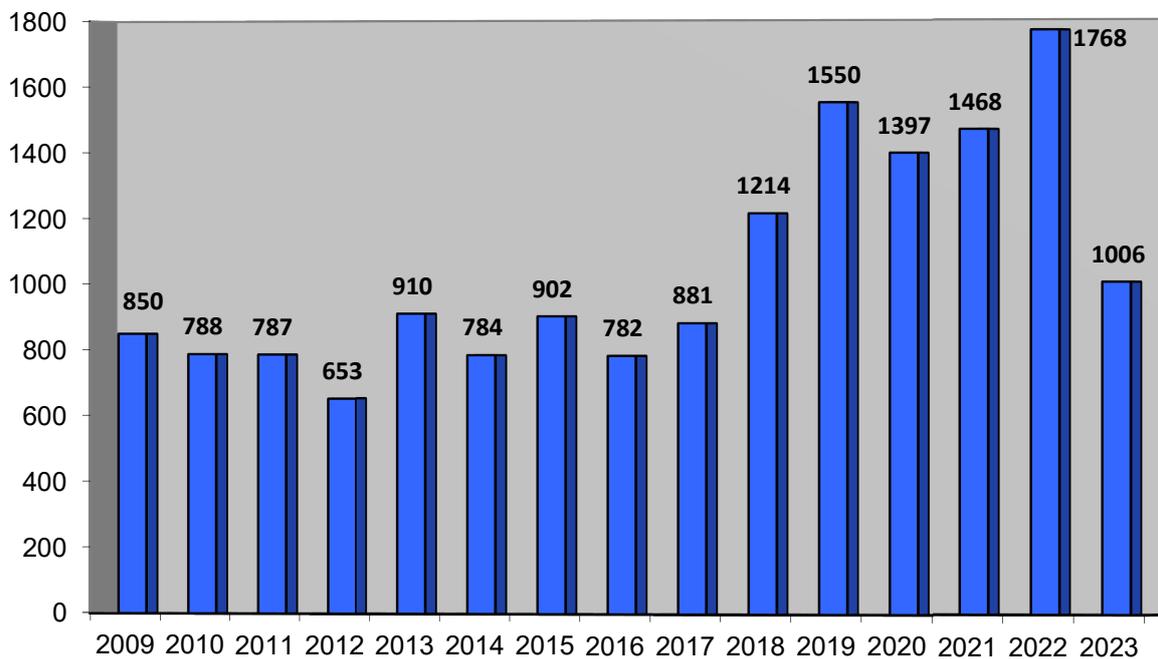
Pro Wehrangehörigen

pro Jahr

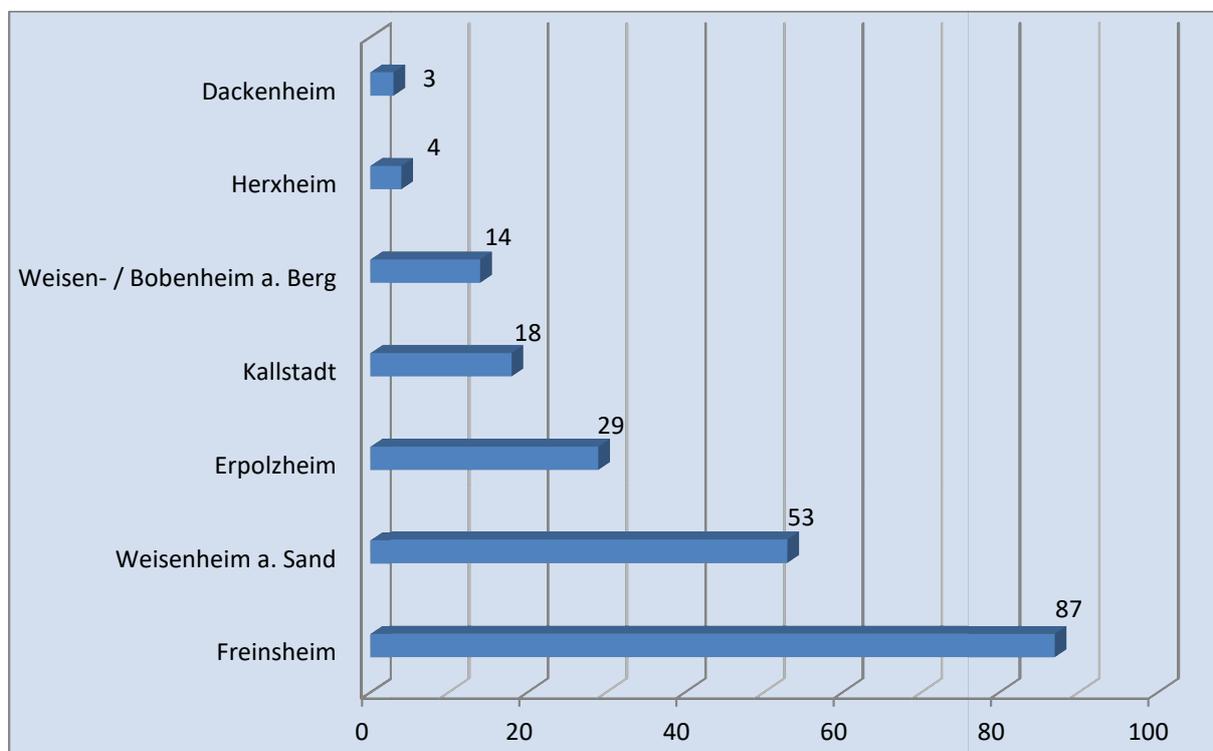
geleistete Stunden:

84 (117)

Aufgewendete Stunden aller Einsätze im 15-Jahresvergleich



Ausrückebereich / Einsätze nach Orte



Stand 31.12.2023

Instandhaltung

Atemschutz

Die verantwortungsvollste Tätigkeit ist die des Atemschutzgerätewartes (AGT-Wart), er ist für die Sicherheit und letztendlich für das Leben der Atemschutzgeräteträger verantwortlich. Entsprechend umfangreich ist die mehrjährige Ausbildung, um die Tätigkeit schließlich ausüben zu dürfen. Für den AGT-Wart beginnt die Arbeit, wenn für den Rest der Mannschaft Feierabend ist, denn nach jeder Benutzung der Geräte, sei es durch Übungen oder Einsätze, steht eine Reinigung und Überprüfung an.

Der Arbeitsaufwand im Bereich des Atemschutzes hat sich über das Jahr gleichmäßig verteilt.

Einige Zahlen zum Atemschutz

Bestand Atemschutzausstattung VG Freinsheim

40 Stück Atemschutzgeräte

86 Stück Masken

64 Stück Flaschen

Insgesamt sind die 40 Geräte 214 (192)-mal geprüft worden. Für die Masken sind insgesamt 225 (232) Prüfungen angefallen. Das Flaschenfüllen schlägt 192-mal (177) zu Buche. (in Klammer die Vorjahreszahlen).

Bei den Stunden für die Herstellung der Einsatzbereitschaft - siehe Kap. 5.5 - sind die geleisteten Stunden unseres AGT-Wartes nicht berücksichtigt. Rund 180 Stunden sind insgesamt für die Tätigkeiten rund um den Atemschutz angefallen. Diese Stundenzahl variiert leicht über die Jahre, ist aber ein Durchschnittswert mit dem man bei unserem Einsatzspektrum jedes Jahr rechnen muss.

Durch die gestiegenen Ausbildungsanforderungen für Atemschutzgeräteträger (AGT) – siehe Kapitel 6.2 örtliche Ausbildung – fallen für jeden AGT zusätzlich ca. 8 Stunden an.

Geräteprüfung

Da die Feuerwehr einen Arbeitsplatz darstellt, unterliegen wir unter anderem den Regeln der Berufsgenossenschaft. Diese schreibt uns beispielsweise die regelmäßige Prüfung von Elektrogeräten vor. Nachstehend in tabellarischer Form die aufgewendeten Stunden:

Elektrogeräte Prüfung - 164 Geräte Prüfung & Dokumentation	75 Std (71)
Umbau /Instandhaltung Fahrzeuge	80 Std (75)
Jahresprüfungen nach GUV an Geräten der Feuerwehr (260 Geräte)	60 Std (50)
Aufnahme von Geräten in die EDV	20 Std (15)
Schlauchpflege / -prüfung (ca. 150 Stück)	150 Std(100)

An diesen Tätigkeiten und Zahlen sieht man auch den ständig aufwändiger werdenden Dokumentationsaufwand bei der Feuerwehr.

Aus- und Weiterbildung / Beförderung / Ehrung

Überörtliche Ausbildung

Dies bedeutet, dass die Ausbildung auf Landkreis- oder Landesebene, z. B. an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz Akademie (LFKA) in Koblenz und als Alternative auch bei Feuerwehren oder Firmen stattfindet.

Die Lehrgangsthemen:

- techn. Unfallhilfe / Kettensäge
- Atemschutzgeräteträger/ psychische erste Hilfe
- Truppführerlehrgang
- Truppführer - u. Atemschutzweiterbildung / Notfalltraining Atemschutz
- Erste Hilfe / Sprechfunk und Truppmannausbildung
- Atemschutzgerätewart Weiterbildung

Die oben stehende Auflistung der Ausbildung (Kreisebene) umfasst 287 zusätzlich geleistete Stunden. Hier sieht man das Engagement der Wehrangehörigen um auf einem aktuellen Wissensstand zu sein. Mit Abschluss der Grundausbildung beginnt das lebenslange Lernen, dies zeigen die belegten Weiterbildungslehrgänge in der Auflistung.

An der LFKA in Koblenz haben zwei Feuerwehrangehörige Ihre Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Das waren einmal der Führungslehrgang Stufe 1 zum Gruppenführer (70h) und der Lehrgang zum Gerätewart (35h)

Für diese Lehrgänge sind 105 Stunden angefallen. Dies bedeutet aber auch eine mehrtägige Abwesenheit mit den daraus resultierenden Einschränkungen des Familienlebens.

Örtliche Ausbildung

Hierunter verstehen wir den regelmäßigen Übungsdienst in der Wehr. Dazu treffen wir uns regelmäßig jeden 2. Mittwochabend und jeden letzten Sonntagvormittag im Monat.

Interessierte können die aktuellen Termine auch auf unserer Homepage www.feuerwehr-freinsheim.de nachlesen.

Wir laden immer wieder externe Referenten zu spezielleren Themen ein, die wir nicht ausbilden können. So zum Beispiel für das Thema Erste Hilfe, da wir speziell bei Verkehrsunfällen oft vor dem Rettungsdienst an der Einsatzstelle sind und Verletzte versorgt werden müssen.

Die geleisteten Übungsstunden betragen in Summe 1332 Stunden. Das ist im Vergleich zum Vorjahr (1139 Stunden) etwa das gleiche Niveau.

Beförderungen / Ehrungen

Im vergangenen Jahr fanden die Ehrungen und Beförderungen am 25.11.23 bei einem von der Verbandsgemeinde organisierten Abend in Weisenheim am Sand statt. Dieser Abend ersetzte den Feuerwehrball der Verbandsgemeinde.

Geehrt wurden für 25-jährige Zugehörigkeit zwei Feuerwehrangehörige.

Außerdem wurden vier Helfer, die im Ahrtal vor Ort geholfen haben, mit der Fluthelfermedaille des Landes Rheinland-Pfalz geehrt.

Zum Feuerwehrmann konnten zwei Feuerwehrangehörige und zum Brandmeister ein Feuerwehrangehöriger befördert werden.

Veranstaltungen der Wehr

Auch im vergangenen Jahr konnten einige Veranstaltungen stattfinden:

- Neujahr, gemeinsames Frühstück
- Februar Kameradschaftsabend
- Juli, Beteiligung am Stadtmauerfest, Unterstützung des Förderkreises
- September, Essen für die Helfer am Stadtmauerfest

Jugendfeuerwehr der FF Stadt Freinsheim

Um Kindern und Jugendlichen Einblick in die Tätigkeit der Feuerwehr zu geben, wurde am 01.06.2010 die Jugendfeuerwehr der Stadt Freinsheim gegründet.

Ziel ist es die Kinder und Jugendlichen auf spielerische Weise an die Tätigkeiten der Feuerwehr heran zu führen. Dazu gehört beispielsweise eine Vielzahl von Knoten die im Feuerwehrdienst Verwendung finden. Aber auch der klassische Löschangriff mit dem Schlauch und dem Strahlrohr wird geübt.

Wenn dann Interesse besteht, können die Jugendlichen mit 16 Jahren zur aktiven Wehr übertreten. Als nächster Schritt steht die Ausbildung zum Truppmann Teil 1 an, diese dauert 70 Stunden und wird mit einer schriftlichen und praktischen Übung abgeschlossen. Nach einem weiteren Ausbildungsschritt (Truppmann Teil 2) endet die Grundausbildung, die zur Ausübung des aktiven Dienstes Voraussetzung ist.

Zum Ende des Jahres sind zwei Jugendliche den Schritt gegangen und sind von der Jugendfeuerwehr zur aktiven Wehr gewechselt.

Stand Dezember 2023 sind 25 Jugendliche (im Alter von 10 – 16 Jahre) aktiv dabei. Insgesamt haben die Jugendlichen 31 Übungen (jeweils 2 Stunden) absolviert. Im Sommerhalbjahr treffen sie sich jeden Mittwoch ab 18 Uhr im Freinsheimer Gerätehaus. Im Winterhalbjahr ist alle 14 Tage Treffen im Gerätehaus. Auch bei der Jugendfeuerwehr haben Online-Treffen Einzug gehalten, daher finden je nach Bedarf / Randbedingungen Übungen auch online statt.

Es stehen aber auch andere Aktivitäten an, z.B. ein Wochenendausflug nach Wolfstein, Spaßbadbesuche und anderes mehr.

Bei Interesse einfach Frau Carolin Fleischmann oder Herrn Stefan Storzum ansprechen, beide leiten die Jugendgruppe. (Kontakt: jugend@feuerwehr-freinsheim.de)

Förderkreis der FF Stadt Freinsheim

Der 1984 gegründete Förderkreis hat sich zum Ziel gesetzt die Angehörigen der Wehr und die Jugendfeuerwehr finanziell zu unterstützen. Dazu kann sich der Verein momentan auf rund 120 Mitglieder verlassen.

Es war kaum vorstellbar dass die Mitgliedsbeiträge und Spenden einmal die Haupteinnahmequelle des Förderkreises sein werden. Denn in der Vergangenheit war das Stadtmauerfest neben den Mitgliedsbeiträgen die Refinanzierungsquelle des Förderkreises. Umso mehr haben wir uns gefreut das dieses Jahr das Fest wieder stattfinden konnte.

Wir haben die Jacken im März 2023 geliefert bekommen und können bei verschiedenen Anlässen die Wehr repräsentieren. Und das nicht nur bei Sonnenschein denn die Jacke ist eine guter Wetterschutz bei Regen und Kälte.



Die neue Jacke

Hinzu kommt die Anschaffung von zwei Tablets die in der Drehleiter und dem Mannschaftstransportfahrzeug Verwendung finden. Auf den Tablets ist ein feuerwehrspezifische Software installiert die die interne Kommunikation unterstützt. Ebenso ist ein Tracken per GPS und Navigation möglich. Alle anderen Fahrzeuge wurden seitens der Verbandsgemeinde mit solchen Tablets ausgestattet. Durch die Unterstützung durch den Förderkreis konnte diese Lücke geschlossen werden.

Die Wehrangehörigen und in diesem speziellen Fall auch der Vorstand des Fördervereines bedanken sich an dieser Stelle recht herzlich bei allen die den Förderkreis in 2023 tatkräftig unterstützt haben.

Anhang

Anmeldeformular für den Förderkreis der Feuerwehr Stadt Freinsheim

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderkreis der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Freinsheim

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: ____ / ____ / ____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

(freiwillige Angabe)

(freiwillige Angabe)

Unterschrift *: _____

* bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige / wir ermächtigen den Förderkreis der Freiwilligen Feuerwehr Freinsheim (Zahlungsempfänger) Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Der von mir / uns zu entrichteter Jahresbeitrag

in Höhe von 12.- EUR / Jahr oder _____ EUR / Jahr

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung (zum 01.04. eines Jahres)

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrages verlangen. Es gelten die dabei mit meinem / unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum : _____

Unterschrift *: _____

* bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Kreditinstitut : _____

Bankleitzahl: _____ B I C : _____

Konto – Nr. : _____ IBAN: _____

Sparkasse Rhein Haardt Konto Nr.: 4705406 / Gläubiger ID: DE06ZZZ00000736576

Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt – siehe Begrüßungsschreiben

IBAN: DE 75 5465 1240 0004 7054 06 / BIC: MALADE51DKH